Beschlussvorlage
Ref.III/026/2024

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Umweltausschuss	02.10.2024	öffentlich	Beschluss

Betreff:
Biodiversitätsstrategie Nürnberg,
hier:Aktionsprogramm für Amphibien

Sachverhalt (kurz):

Im Rahmen des Zielartenkonzeptes (vgl. UmwA/003/2023) wurde bei der Artengruppe der Amphiben ein besonderer Handlungsbedarf ermittelt:

Die Amphibienkartierungen im Rahmen des gesamtstädtischen Artenschutzkonzeptes (2017 und 2022, im Auftrag des Umweltamtes) sowie ergänzende e-DNA-Untersuchungen zur Verbreitung der Knoblauchkröte (2023) belegen drastische Lebensraumverluste bedrohter Amphibienarten im Stadtgebiet.

Zum Schutze der Nürnberger Amphibienpopulationen sind neben flankierenden Maßnahmen insbesondere die bauliche Aufwertung bestehender Gewässer sowie die Neuanlage von Gewässern bzw. Gewässerkomplexen notwendig. Im Umweltausschuss am 27.09.2023 wurden die zur Teilnahme am „Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz“ notwendigen Eigenmittel (125.000 Euro, bei 80 % Förderung) beantragt. Leider konnte das Bewerbungsverfahren für das Aktionsprogramm nicht erfolgreich abgeschlossen werden. Der Handlungsbedarf bei der Artengruppe der Amphibien bleibt aber weiterhin groß.

Für die Aufwertung bestehender städtischer Gewässer und die Anlage neuer Gewässer für den Amphibienschutz werden 50.000 € Mittel für technische Ausführungsplanungen benötigt.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	50.000 €	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	50.000 €	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☒ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
In Abstimmung mit Ref. I/II / Stk wird die inhaltliche Vorlage in den Umweltausschuss eingebracht. Die notwendigen finanziellen Mittel werden für den Haushalt 2025 angemeldet.

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☒ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

Beschlussvorschlag:

1. Der Umweltausschuss beauftragt das Referat für Umwelt und Gesundheit mit der Planung des „Aktionsprogramms für Amphibien“ im Rahmen der gesamtstädtischen Biodiversitätsstrategie.

2. Der Umweltausschuss empfiehlt dem Stadtrat, im Rahmen der Haushaltsberatungen 2025 50.000 € für die dargestellte technische Ausführungsplanung bereitzustellen.